

Rückblick und Ausblick im November 2015

**Montag, 2. November 2015, Symposium „Innenpolitik gleich Außenpolitik -
Innenpolitische Implikationen deutscher Außenpolitik“, Landesvertretung Sachsen-
Anhalt**



© Marcel Schauer / fotolia

Die Deutsche Gesellschaft e.V. veranstaltete gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern sowie der Gesellschaft für Deutschlandforschung e.V. ein Symposium. Wir luden ein, zur Auseinandersetzung mit den innenpolitischen Implikationen deutscher Außenpolitik in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. → [Mehr hier](#)

**Mittwoch, 4. November 2015, Diskussionsveranstaltung - „Was ist heute der Mehrwert
des Deutsch-Französischen Miteinanders in Gesellschaft und Beruf?“, Europasaal**



Im Rahmen der Umsetzung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa (VDFG) und der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) widmete sich diese Veranstaltung dem Austausch zwischen im deutsch-französischen Umfeld engagierten Akteuren. → [Mehr hier](#)

**Freitag, 6. November 2015, Zeitzeugengespräch mit Florian Mausbach: Deutsch-
deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit,
Europasaal**



© dbb

Die Deutsche Gesellschaft e.V. realisiert im Herbst 2015 aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit mit Unterstützung des Bundesministeriums des Innern bundesweit eine 20-teilige Zeitzeugenreihe unter dem Titel „Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit“. → [Mehr hier](#)

**Freitag, 6. November 2015, „Wie werden Wirtschaft und Verbraucher zu Gewinnern der
Energiewende?“, Europasaal**



Der Vormarsch der Erneuerbaren Energien wird weitergehen und muss jetzt dringend von einer Energieeffizienz-Offensive flankiert werden. Welche Herausforderungen kommen auf die deutsche Volkswirtschaft und ihre Verbraucher zu? Diese und weitere aktuelle Fragen wurden mit Herrn Dr. Graichen, Direktor der einflussreichen Agora Energiewende, diskutiert. → [Mehr hier](#)

Freitag, 6. November 2015, Vernissage „So war’s“ – Fotografien von Andreas Taubert, Europasaal



© Andreas Taubert

Andreas Taubert hat in seinen Aufnahmen zwischen Schwarz und Weiß die Wahrheit über die DDR aufgespürt: Sie liegt im Grauen. So wenig Farbe, wie der Fotograf ihr widmet, so wenig konnten Menschen in diesem Land Farbe bekennen und Dingen Farbe verleihen. Die Ausstellung wird anschließend bis Jahresende im Europasaal zu sehen sein. → [Mehr hier](#)

Montag, 9. November 2015, Verleihung des Preises der Deutschen Gesellschaft, Deutsche Bank



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Aus Anlass des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit ging der Preis der Deutschen Gesellschaft e. V. für Verdienste um die deutsche und europäische Verständigung an die erste frei gewählte Volkskammer der ehemaligen DDR (10. Wahlperiode). Stellvertretend für die 400 Abgeordneten der 10. Wahlperiode der Volkskammer wurde der Preis an Dr. Sabine Bergmann-Pohl, Präsidentin der Volkskammer, übergeben. → [Mehr hier](#)

Montag, 9. November 2015, Siegerehrung zum Essaywettbewerb „Ist zusammengewachsen, was zusammengehört?“, Deutsche Bank



Die Deutsche Gesellschaft e. V. rief Studierende aus ganz Deutschland dazu auf, sich in Form eines Essays mit einer aktuell bedeutsamen Fragestellung auseinanderzusetzen. Anlässlich des 25. Jubiläums der Wiedervereinigung Deutschlands im Jahr 2015 sollten bundesweit Studierende ihr Verständnis von Identität und Werten im wiedervereinigten Deutschland thematisieren. Die Siegerehrung fand im Rahmen der Verleihung des Preises der Deutschen Gesellschaft e. V. statt. → [Mehr hier](#)

Dienstag, 10. November 2015, Diskussionsveranstaltung „Erinnerungsort DDR: Alltag, Herrschaft, Gesellschaft“, Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



© Bundesstiftung Aufarbeitung, Fotobestand Harald Schmitt, Bild 2- 9b

Gefördert aus Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen wird aus Anlass des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit die gemeinsame Diskussionsreihe im Jahr 2015 fortgesetzt. Die siebte Veranstaltung der Reihe zum Thema „Drushba!?- Die deutsch-sowjetische Freundschaft“ fand in der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur statt → [Mehr hier](#)

Dienstag, 17. November 2015, 18.00 Uhr, Berliner Europa-Dialog: Wege der Flucht – Formen der Solidarität, Henry-Ford Bau der Freien Universität Berlin, Hörsaal A



Die Europäische Union befindet sich aktuell vor einer der größten Herausforderungen ihrer Geschichte: Viele zehntausend Flüchtlinge drängen auf der Flucht vor Bürgerkriegen und Staatszerfall in die Europäische Union – und hier vor allem nach Deutschland. Was können Bürgerinnen und Bürger konkret vor Ort tun, um ihre Solidarität mit geflüchteten Menschen zum Ausdruck zu bringen? Wie unterstützen EU, Bund und Land dabei? Diese und weitere Fragen haben wir mit den Publikum und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unseres Podiums diskutieren. → [Mehr hier](#)

November 2015, Seminar, „Jugend in der DDR“, Bundesweit



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Im November werden Referenten der Deutschen Gesellschaft e. V. im gesamten Bundesgebiet unterwegs sein, um mit Schülern über das Leben von jungen Menschen in der DDR zu diskutieren. Die Deutsche Gesellschaft e.V. bietet deshalb bundesweit ein dreistündiges Seminar an, das sich gezielt mit Jugend in der DDR befasst. Ausgehend von gut dokumentierten persönlichen Schicksalen erhalten die Teilnehmer einen Einblick in die Welt der sozialistischen Erziehungsideale und der allgegenwärtigen Bespitzelung. → [Mehr hier](#)

November 2015, Zeitzeugengespräche „Neuanfang im Westen“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Zwischen 1949 und 1989 verließen ca. 3,5 Mio. Menschen die DDR. Entgegen anderslautenden Behauptungen der DDR-Medien integrierten sich die meisten ehemaligen DDR-Bürger schnell und ohne große Schwierigkeiten. In einem moderierten Gespräch berichteten Zeitzeugen von ihren Erfahrungen nach der Ankunft in der Bundesrepublik und traten mit den Zuhörern in Dialog. → [Mehr hier](#)

Dienstag, 24. November 2015, Diskussionsveranstaltung „Talk am Salzufer“, Mercedes Benz Welt am Salzufer



Rainer Eppelmann und Lothar de Maizière diskutieren am 24. November in der Mercedes Benz Welt am Salzufer mit Schülerinnen und Schülern über 25 Jahre Fall der Mauer und 25 Jahre Wiedervereinigung. → [Mehr hier](#)

Mittwoch, 25. November 2015 „Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit“, Zeitzeuge Ewald König zu Gast



© FreieWelt.Net

Die Deutsche Gesellschaft e.V. realisiert im Herbst 2015 aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit mit Unterstützung des Bundesministeriums des Innern bundesweit eine 20-teilige Zeitzeugenreihe unter dem Titel „Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit“. Das Projekt stellt Persönlichkeiten in den Mittelpunkt, die sich in Ost und West für die Öffnung der Mauer und die Deutsche Einheit eingesetzt haben. → [Mehr hier](#)

Donnerstag, 26. – 27. November 2015, Konferenz „Antisemitismus in der DDR und die Folgen“, Bundesstiftung Aufarbeitung



Bildnachweis: Bundesstiftung
Aufarbeitung, Klaus Mehner,
88_0630_POL_Juden

Anlass der Tagung ist der 50. Jahrestag der Aufnahme von diplomatischen Beziehungen zwischen Israel und der Bundesrepublik Deutschland. Die Deutsche Gesellschaft e.V. gemeinsam mit der Deutsch–Israelischen Gesellschaft e.V. und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur laden ein. → [Mehr hier](#)

Montag, 30. November - 6. Dezember 2015, Journalistenaustausch mit Armenien „Auf dem Weg nach Europa“, Berlin und Leipzig



Eine Gruppe armenischer Journalisten wird nach Berlin und Leipzig zu einem kulturellen Austausch erwartet. In Workshops und bei Exkursionen lernen sie die Rahmenbedingungen und Arbeitsweisen deutscher Journalisten kennen. Das Auswärtige Amt fördert den Austausch. → [Mehr hier](#)

Freitag, 2. - 3. Dezember 2015, 17.00 Uhr, Symposium „Die Deportation in der rumäniendeutschen Literatur“, Europasaal



Das Gedenkjahr „70 Jahre Deportation der Rumäniendeutschen in die Sowjetunion“ schließen wir mit einem literarischen Symposium. Literaturexperten werden die wichtigsten literarischen Werke zum Thema „Deportation“ vorstellen und rumäniendeutsche Schriftsteller und Dichter aus ihren Schriften lesen. Um Anmeldung bis zum 1. Dezember wird gebeten. → [Mehr hier](#)

Montag, 7. - 8. Dezember 2015, Tagung „70 Jahre nach Kriegsende - Russlanddeutsche gestern und heute“, Landesvertretung Thüringen



Wie können Russlanddeutsche als Brückenbauer beiden Ländern dienen und die deutsch-russischen Beziehungen in den Bereichen Kunst und Kultur, Politik und Wirtschaft intensivieren? Antworten liefert diese Tagung. Wladimir M. Grinin, russischer Botschafter, wird zu Wort kommen. → [Mehr hier](#)

Bundesweite Veranstaltungsreihe „Alte Länder, neue Länder – gemeinsame Herausforderungen und Perspektiven“



In der achteiligen Veranstaltungsreihe – gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie – werden zentrale Aspekte der Bundesrepublik diskutiert, die mit Blick auf die bisherige und künftige Entwicklung reflektiert werden. → [Mehr hier](#)

Ausstellung mit Seminar und Zeitzeugengespräch „Der Weg zu Freiheit und Einheit - vom geteilten Deutschland zur Wiedervereinigung“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Gesellschaft e.V. realisiert im Jahr 2015, zusammen mit der Friede Springer Stiftung, 25 Seminare mit anschließendem Zeitzeugengespräch, welche sich gezielt an den Inhalten der Ausstellung „Der Weg zur Deutschen Einheit“ (erarbeitet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt und dem Verein Gedächtnis der Nation) orientieren. → [Mehr hier](#)

Workshops für Berliner Schulen „Too much information – persönliche Daten im Internet“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Datenschutz wird immer wichtiger. Gerade die „Digital Natives“, als die Generation die kein Leben ohne Internet kennt, geht häufig zu offen mit den eigenen Daten um. Die daraus resultierenden Gefahren sowie Themenbereiche wie „Cybermobbing und Cyberstalking“ werden in interaktiven Workshops, gefördert von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz, für Schulen in Berlin thematisiert. → [Mehr hier](#)

Workshopreihe „Freiheit ist...“



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Nach den Herbstferien werden Jugendliche auch im November wieder mit Referenten der Deutschen Gesellschaft e. V. über die DDR, die Friedliche Revolution sowie die Wiedervereinigung diskutieren können. Was bedeutete den Demonstranten, die 1989 gegen die SED-Diktatur auf die Straße gegangen sind, Freiheit und Einheit? Der eintägige Workshop "Freiheit ist..." geht diesen Fragen gemeinsam mit den Jugendlichen nach und vermittelt Zeitgeschichte als etwas Lebendiges, das junge Erwachsene zur Selbstreflexion anregt. → [Mehr hier](#)

Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal



© Deutsche Gesellschaft e.V.

Derzeit wird der Sockel, auf dem das Berliner Freiheits- und Einheitsdenkmal entstehen soll, am Schlossplatz hergerichtet und saniert. Die Eröffnung findet voraussichtlich im Jahr 2017 statt. Das Denkmal, durch die Deutsche Gesellschaft e.V. initiiert, soll an die Friedliche Revolution der DDR-Bürger und die Wiedervereinigung 1989/ 1990 erinnern. → [Mehr hier](#)

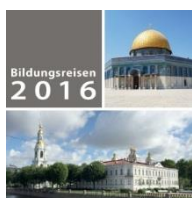
Samstag, 28. November 2015, Konzert im Schloss Kleßen

Die diesjährige Adventsveranstaltung des Freundeskreises findet im Herrenhaus Kleßen statt. Das Duo Dorothee Gerhardt und Andreas Wernicke spielt ein Konzert für Querflöte und Gitarre. → [Mehr hier](#)

Montag, 7. Dezember 2015, 18.00 Uhr, Vortrag "Die Malerin Bettina Encke von Arnim", Europasaal

Petra Heymach referiert über "Die Malerin Bettina Encke von Arnim", die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf Schloss Wiepersdorf lebte. Kostenbeitrag: 5 € an der Abendkasse. → [Mehr hier](#)

Studienreisen 2016



Auch im kommenden Jahr bietet das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. interessante politische und kulturpolitische Studienreisen nach Mittel- und Osteuropa sowie nach Vorderasien an. Die Studienreisen stellen eine besondere Form der politischen Bildung dar und werden unter anderem regelmäßig von der Senatsverwaltung für Berlin als Bildungsurlaub gemäß § 11 Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG) anerkannt. → [Mehr hier](#)

Seit September 2015, Workshopreihe "Zusammen(ge)wachsen – 25 Jahre Deutsche Einheit in Sachsen"



Das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. bietet an sächsischen Bildungseinrichtungen im ländlichen Raum Schülerworkshops zur Arbeit mit Zeitzeugen an. Die Workshops befähigen Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 9 eigenständig Zeitzeugeninterviews zur Deutschen Einheit in Sachsen durchzuführen. → [Mehr hier](#)

Seit September 2015, Informationsseminare zur Flüchtlingspolitik „Europa und die Flüchtlinge“, Sachsen



© Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.

In Zusammenhang mit den Fluchtbewegungen steht die Flüchtlings- und Asylpolitik in Deutschland und Europa vor großen Herausforderungen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe informiert das Bildungswerk über die Flüchtlingspolitik und beleuchtet die aktuelle Situation vor Ort. Die Seminare erfolgen in Kooperation mit dem Sächsischen Flüchtlingsrat und werden von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert. → [Mehr hier](#)

November - Dezember 2015, Zeitzeugengespräche "Deutsch-deutsche Wegbereiter der Friedlichen Revolution und der Deutschen Einheit"



© Bildungswerk Sachsen

In einem moderierten Gespräch schildern die Zeitzeugen ihr Leben und ihre jeweiligen Erfahrungen. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen einen persönlichen Einblick in die Lebenswirklichkeit der Menschen in der DDR zum Ende der 1980er Jahre und die individuellen Gründe und Motive, sich für politische und gesellschaftliche Veränderungen im Land einzusetzen. → [Mehr hier](#)

Bis Dezember 2015, Workshopreihe “Vielfalt lieben - Toleranz leben”



Das Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. veranstaltet bis Dezember 2015 im Rahmen des Programms Workshops für Toleranz und Demokratie an sächsischen Schulen, überwiegend im ländlichen Raum. → [Mehr hier](#)

Weitere Informationen:

📄 Pressestelle Deutsche Gesellschaft e.V.

Voßstraße 22

10117 Berlin

☎ Telefon 030/88412 – 141

Fax 030/88412 - 223

✉ dg@deutsche-gesellschaft-ev.de

www.deutsche-gesellschaft-ev.de